



## Freie und Hansestadt Hamburg Behörde für Inneres und Sport

Gefahrenerkundung Kampfmittelverdacht (GEKV), Billhorner Deich 96  
D - 20539 Hamburg

Hamburg Verkehrsanlagen GmbH  
Robin Ziemann  
Am Neumarkt 44

22041 Hamburg

### Feuerwehr

Gefahrenerkundung Kampfmittelverdacht (GEKV)  
Billhorner Deich 96  
D - 20539 Hamburg  
Servicehotline **040 - 428 51 - 4115**  
E-Fax **040 - 4279 - 51029**

Ansprechpartner:in Knobelsdorf  
Zimmer B.06.028  
E-Mail [Marc.Knobelsdorf@Feuerwehr.Hamburg.de](mailto:Marc.Knobelsdorf@Feuerwehr.Hamburg.de)  
Leitzeichen: F046

Hamburg, den 12.04.2024

### Ihr Antrag vom 18.07.2023, Prüfung des Verdachtsflächenkatasters, Lerchenberg 30

**Unser Geschäftszeichen: BIS/F046-24/02481\_1**

Bei Antwort bitte angeben

Sehr geehrter Herr Robin Ziemann,

hiermit erhalten Sie, zusammen mit dem beiliegenden Lageplan, das Ergebnis der Prüfung des Verdachtsflächenkatasters. Dieses Ergebnis dient vornehmlich Planungszwecken. Die Auskunft ist kein Ergebnis einer aktuellen Gefahrenerkundung/Luftbildauswertung.

**Flächen ohne Kampfmittelverdacht** innerhalb der von Ihnen abgefragten Fläche sind im beiliegenden Lageplan dargestellt. Detailinformationen entnehmen Sie der Legende und/ oder dem Kartenblatt.

**In Bereichen, die nicht farblich gekennzeichnet sind** (nur Kartendarstellung), ist die Kampfmittelfrage bisher ungeklärt. Vor Eingriffen in den Baugrund muss die Kampfmittelfrage mittels einer vollständigen Auswertung geklärt werden. Alternativ können Sie eine Sondierung (systematisches Absuchen) nach § 8 Abs. 1 KampfmittelVO beauftragen.

Eine vollständige Auswertung ihrer Antragsfläche unter Berücksichtigung aller vorliegenden Informationen erhalten Sie mit einem Antrag auf Gefahrenerkundung/Luftbildauswertung. Im Rahmen dieser Auswertung können sich neue Erkenntnisse ergeben, die dieser Prüfung des Verdachtsflächenkatasters noch nicht zugrunde liegen.

Mit freundlichen Grüßen

Knobelsdorf

Dieses Schreiben wurde digital erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.